

**Sitzung
des Stadtrates
am
22.10.2015**

im Sitzungssaal des Rathauses

Vorsitzender:

Erster Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst

Stadträte (stimmberechtigt):

StR Daniel Blaschke
StRin Marion Demberger
StRin Brigitte Gruber
StR Stefan Grünfelder
StR Marco Harrer
StR Dr. Martin Huber
StRin Kathrin Hummelsberger
StR Christoph Joachimbauer
StR Karl Kaiser
StR Marcus Köhler
2. Bürgermeisterin Renate Kreitmeier
StR Josef Neuberger
StRin Birgit Noske
StR Werner Noske
StR Christian Ortmeier
StR Gerhard Pfrombeck
StR Markus Staller
StRin Angelika Tönshoff
StR Alexander Wittmann
3. Bürgermeister Günter Zellner

Niederschriftführer/in:

Werner Huber	(bis einschl. Top 13.1)
Gerda Löffelmann	(ab 18.00 Uhr)
Sebastian Straßer	(ab Top 8.5)
Bernd Lehner	

Gäste:

Hubert Krumbachner	(Top 1)
Christoph Schuh	(bis einschl. Top 2)
Martin Wiedenmannott	(bis einschl. Top 2)

Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:15 Uhr

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war gegeben.

Inhalt

Öffentlicher Teil

1. Vorstellung eines Konzeptes zur offenen Jugendarbeit durch den Kreisjugendring Altötting
2. Bericht über die Schwimmbadsaison 2015
3. Abschluss einer neuen Vereinbarung mit der Gemeinde Pleiskirchen über die Erhebung der Standesamtsumlage
4. Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 24.09., des Bauausschusses vom 07.10. sowie des Hauptausschusses vom 08.10.2015
5. Nachträge (entfällt)
6. Bürgerfragestunde (entfällt)
7. Berichte aus den Referaten
8. Wünsche, Anregungen und Informationen (öffentlich)
 - 8.1. Bayern-1-Disco in der Mehrzweckhalle
 - 8.2. E-Book-Ausleihe in der Stadtbücherei
 - 8.3. Parkplatz des neuen EDEKA-Marktes
 - 8.4. Sichtdreieck an der Einmündung Rottweg in die W.-Leeb-Straße
 - 8.5. 70 jähriges Bestehen des Schwimmbades
 - 8.6. Rückmeldungen zu Anregungen aus dem Stadtrat

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:1 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

Vorstellung eines Konzeptes zur offenen Jugendarbeit durch den Kreisjugendring Altötting

Herr Krumbachner vom Kreisjugendring Altötting stellt den Mitgliedern des Stadtrates ein Konzept zur offenen Jugendarbeit vor.

Die entsprechende Präsentation liegt diesem Protokoll als Anlage bei.

Dies dient den Mitgliedern des Stadtrates zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:2 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

Bericht über die Schwimmbadsaison 2015

Die Saison 2015 konnte mit der vierthöchsten Besucherzahl seit Bestehen des Freibades abgeschlossen werden. Über 107.000 Gäste wurden zwischen dem 5. Mai und dem 8. September begrüßt. Rekordtage waren der 4. Juni sowie der 6. Juli mit jeweils über 3.200 Badegästen. 20-mal wurde die 2.000er Marke überschritten.

16 „Schlechtwettertage“ mit nachmittäglicher Schließung waren zu verzeichnen. Im Vergleich dazu mussten beim „Sommer 2014“ 33 mal (!) geschlossen werden. Die Gesamtbesucherzahl fiel mit dem Minusrekord von 62.000 Eintritten dementsprechend aus.

Badekartenverkauf 2015

Saisonkarten	60.530,00 €
Tageskarten	99.702,25 €
Mieteinnahmen	4.240,00 €
Gesamtsumme	164.472,25 €

Saisonkarten

	Anzahl	Gesamteinnahmen
Familienkarten	481	39.030,00 €
Alleinerziehende	33	2.040,00 €
Saisonkarte E	246	12.490,00 €
Saisonkarte J	73	1.825,00 €
Saisonkarte B/S	37	1.295,00 €
Ehrenamtskarte	2	82,50 €
Kabine	43	3.440,00 €
Schlüsselpfand	87	435,00 €
Ersatzkarte J	5	25,00 €
Ersatzkarte E	5	50,00 €
Juleika	1	37,50 €
Zuzahlung Gutschein	1	25,00 €
		60.775,00 €
Rückgaben	7	245,00 €
		<u>60.530,00 €</u>

Tageskarten

	Preis	Anzahl	Summe
Zwölferblock Kinder Tarif 2	20,00 €	172	3.440,00 €
Zwölferblock Erwachsene Tarif 1	35,00 €	245	8.575,00 €
Tageskarte Kinder Tarif 2	2,00 €	12101	24.202,00 €
Tageskarte Erwachsene Tarif 1	3,50 €	18120	63.420,00 €
Schülerkarte	0,75 €	652	489,00 €
Abendtarif	2,00 €	1503	3.006,00 €
Miete Liegenkästchen			800,00 €
Prima Giro	0,50 €	13	6,50 €
Aufzahlung Schüler	1,25 €	3	3,75 €
Summe			103.942,25 €
Eingenommenes Schlüsselpfand			1.425,00 €
Ausgezahltes Schlüsselpfand			1.155,00 €
Differenz		-	270,00 €
Gesamteinnahmen			104.212,25 €

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.

	2015			2014			2013		
Vorverkauf	Preis	Anzahl	Summe	Preis	Anzahl	Summe	Preis	Anzahl	Summe
Familienkarten	80,00 €	371	29.680,00 €	80,00 €	328	26.240,00 €	65,00 €	466	30.290,00 €
Alleinerziehende	60,00 €	21	1.260,00 €	60,00 €	12	720,00 €	52,00 €	24	1.248,00 €
Saisonkarte E	50,00 €	207	10.350,00 €	50,00 €	167	8.350,00 €	43,00 €	233	10.019,00 €
Saison	Preis	Anzahl	Summe	Preis	Anzahl	Summe	Preis	Anzahl	Summe
Familienkarten	85,00 €	110	9.350,00 €	85,00 €	222	18.870,00 €	70,00 €	108	7.560,00 €
Alleinerziehende	65,00 €	12	780,00 €	65,00 €	24	1.560,00 €	55,00 €	11	605,00 €
Saisonkarte E	55,00 €	37	2.035,00 €	55,00 €	97	5.335,00 €	45,00 €	45	2.025,00 €
Saisonkarte J	25,00 €	72	1.800,00 €	25,00 €	123	3.075,00 €	20,00 €	107	2.140,00 €
Saisonkarte B/S	35,00 €	36	1.260,00 €	35,00 €	48	1.680,00 €	30,00 €	50	1.500,00 €
Kabine	80,00 €	43	3.440,00 €	80,00 €	45	3.600,00 €	55,00 €	44	2.420,00 €
Summe Saisonkarten			<u>59.955,00 €</u>			<u>69.430,00 €</u>			<u>57.807,00 €</u>
	Preis	Anzahl	Summe	Preis	Anzahl	Summe	Preis	Anzahl	Summe
Zwölferblock J	20,00 €	172	3.440,00 €	20,00 €	91	1.820,00 €	15,00 €	112	1.680,00 €
Zwölferblock E	35,00 €	245	8.575,00 €	35,00 €	157	5.495,00 €	30,00 €	221	6.630,00 €
Tageskarte J	2,00 €	12101	24.202,00 €	2,00 €	6109	12.218,00 €	1,50 €	10868	16.302,00 €
Tageskarte E	3,50 €	18120	63.420,00 €	3,50 €	8638	30.233,00 €	3,00 €	16058	48.174,00 €
Schülerkarte	0,75 €	652	489,00 €	0,75 €	398	298,50 €	0,75 €	728	546,00 €
Abendtarif	2,00 €	1503	3.006,00 €	2,00 €	578	1.156,00 €	2,00 €	1210	2.420,00 €
Miete Liegenkästchen			800,00 €			740,00 €			530,00 €
Prima Giro	0,50 €	13	6,50 €	0,50 €	7	3,50 €			
Aufzahlung Schüler	1,25 €	3	3,75 €	1,25 €	7	8,75 €			
Summe Einzelkarten			<u>103.942,25 €</u>			<u>51.972,75 €</u>			<u>76.282,00 €</u>
Jahreseinnahmen			<u>163.897,25 €</u>			<u>121.402,75</u>			<u>134.089,00 €</u>

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:3 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Anwesend waren: 21

Abschluss einer neuen Vereinbarung mit der Gemeinde Pleiskirchen über die Erhebung der Standesamtsumlage

Seit 1969 sind die ehemaligen Standesämter Pleiskirchen und Nonnberg dem Standesamtsbezirk Töging a. Inn zugeordnet. Für die Beteiligung an den Kosten wird eine Standesamtsumlage erhoben. Da die bisherige Umlage in Höhe von 2,50 € pro Einwohner und Haushaltsjahr die Unterdeckung des Standesamtsbetriebs bei weitem nicht ausgleicht, wurde die Vereinbarung über die Erhebung der Standesamtsumlage vom 17.12.1990 zum 31.12.2015 gekündigt.

Es muss eine neue Vereinbarung über die Erhebung der Standesamtsumlage zwischen der Stadt Töging a. Inn und der Gemeinde Pleiskirchen getroffen werden.

Vereinbarung über die Erhebung der Standesamtsumlage zwischen der Stadt Töging a. Inn und der Gemeinde Pleiskirchen

1. Führung des Standesamts

- 1.1 Die ehemaligen Standesämter Pleiskirchen und Nonnberg der Gemeinde Pleiskirchen sind dem Standesamtsbezirk der Stadt Töging a. Inn zugeordnet.
- 1.2. Für die der Stadt Töging a. Inn entstehende Unterdeckung des Standesamtsbetriebs beteiligt sich die Gemeinde Pleiskirchen mit einer in Ziffer 2 beschriebenen Standesamtsumlage.

2. Festsetzung der Standesamtsumlage

2.1. Umlagenhöhe

Die Standesamtsumlage wird auf 5,00 € je Einwohner und Haushaltsjahr festgelegt. Die Höhe des Betrags wird alle fünf Jahre analog der Änderung der Beamtenbesoldung der bayerischen Kommunalbeamten, erstmals zum 01.01.2021 für das Jahr 2021, angepasst.

2.2. Umlagengrundlage

Die Umlage wird mit der vom Bayerischen Landesamt für Statistik festgestellten Anzahl der Einwohner der Gemeinde Pleiskirchen (Pleiskirchen u. Nonnberg) zum 30. Juni des Vorjahres multipliziert.

3. Geltungsdauer

Diese Vereinbarung läuft ab dem 01.01.2016 und ersetzt die Vereinbarung vom 17.12.1990. Sie gilt zunächst für fünf Jahre, d.h. bis zum 31.12.2020.

Die Geltungsdauer verlängert sich automatisch um weitere fünf Jahre, wenn sie nicht spätestens ein Jahr vor dem Ende der Geltungsdauer schriftlich gekündigt wird.

Die Kündigung muss eine konstruktive Neuregelung beinhalten.

4. **Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

Töging a. Inn,

Pleiskirchen,

Stadt Töging a. Inn

Gemeinde Pleiskirchen

Dr. Tobias Windhorst
Erster Bürgermeister

Konrad Zeiler
Erster Bürgermeister

Der Stadtrat beschließt einstimmig, eine neue Vereinbarung mit der Gemeinde Pleiskirchen über die Erhebung der Standesamtsumlage, wie vorgelegt, abzuschließen.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:4 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Anwesend waren: 21

Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 24.09., des Bauausschusses vom 07.10. sowie des Hauptausschusses vom 08.10.2015

Den Mitgliedern des Stadtrates wurden die Niederschriften zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten der vorgenannten Sitzungen bereits übermittelt.

Der Stadtrat genehmigt einstimmig die Niederschriften über die Sitzungen des Stadtrates vom 24.09., des Bauausschusses vom 07.10. sowie des Hauptausschusses vom 08.10.2015.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:5 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

Nachträge

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:6 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

Bürgerfragestunde

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:7 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

Berichte aus den Referaten

Sport-Referat

StRin Hummelsberger informiert die Mitglieder des Stadtrates, dass am 23.11.2015 ab 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle ein Kegeltturnier mit der Patenstadt Trostberg stattfindet.

Senioren-Referat

2. Bürgermeisterin Kreitmeier informiert die Mitglieder des Stadtrates über die erfolgreich durchgeführte Seniorenwoche und bedankt sich in diesem Zusammenhang bei der Verwaltung für die hervorragende Mitarbeit. Im Jahr 2016 kann „20 Jahre Seniorenwoche“ gefeiert werden.

Familien-Referat

StRin Tönshoff informiert die Mitglieder des Stadtrates darüber, dass der Erlös des Bambini-Marktes für Spielgeräte an der Mehrzweckhalle verwendet wird. Weiterhin erläutert sie, dass bezüglich des Kindergartens St. Josef Gespräche über zwei zusätzliche Nachmittagsgruppen geführt werden.

Bau-Referat

StR Neuberger nimmt die Bayern-1-Disco zum Anlass, um auf die aktuelle Begrenzung der Besucherkapazität in der Mehrzweckhalle auf 618 Personen hinzuweisen. Er ist der Ansicht, dass ein Ausbau der Fluchtwege geprüft werden sollte, um künftig wieder mehr Besucher in die Mehrzweckhalle einlassen zu dürfen.

Im Rahmen des Top 8 „Wünsche, Anregungen und Informationen“ bezieht sich StR Harrer auf diesen Vorschlag und ist ebenfalls der Ansicht, dass ein Ausbau der Fluchtwege sinnvoll wäre.

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst sagt eine Überprüfung des Ausbaus der Fluchtwege zur Steigerung der Kapazität der Mehrzweckhalle zu.

StR Neuberger erwähnt im Rahmen seines Berichtes als Baureferent weiterhin, dass die beim Bauhof beschäftigten Asylbewerber mittlerweile den Grünwuchs an den Wegen beseitigt haben. Lediglich im Bereich des Bahnhofes sind noch Nacharbeiten notwendig.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:8.1 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

**Wünsche, Anregungen und Informationen
Bayern-1-Disco in der Mehrzweckhalle**

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst verliest ein Dankschreiben des ehemaligen Stadtrates Hans-Werner Bauer. Darin dankt er allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

StR Noske dankt seinerseits ausdrücklich Erstem Bürgermeister Dr. Windhorst für die Unterstützung.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:8.2 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

Wünsche, Anregungen und Informationen
E-Book-Ausleihe in der Stadtbücherei

3. Bürgermeister Zellner regt an, dass die Bücherei zukünftig auch eine „digitale Ausleihe“ (E-Books) anbieten sollte.

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst informiert, dass dies für 2016 geplant ist.

StR Grünfelder weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass im nächsten Jahr die Töginger Stadtbücherei ihr 50jähriges Bestehen feiern kann.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:8.3 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

**Wünsche, Anregungen und Informationen
Parkplatz des neuen EDEKA-Marktes**

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst erklärt, dass ein Schreiben an den Betreiber des EDEKA-Marktes am Harter Weg aufgesetzt wurde, in welchem der mangelhafte Vollzug der Schließung des Parkplatzes außerhalb der Öffnungszeiten angemahnt wird. Begründet wird dies mit der im Bebauungsplan fixierten textlichen Festsetzung, welche vorgibt, von 22.00 Uhr – 06.00 Uhr die Nachtschranken geschlossen zu halten.

In diesem Zuge wird angesprochen, dass kein Fußweg entlang der überdachten Stellplätze ausgewiesen wurde, was für manchen fußläufigen Besucher als Problem angesehen wird.

Hierzu erklärt Stadtrat Pfrombeck, dass er im Bauleitverfahren den Vorschlag eingebracht hatte, zwischen den Parkplätzen und dem ehemaligem EDEKA-Gebäude hinter der Schallschutzmauer diesen anzulegen. Dies wurde seinerzeit jedoch in Hinblick auf die Entstehung eines Sammelplatzes für Jugendliche abgelehnt.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:8.4 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

Wünsche, Anregungen und Informationen
Sichtdreieck an der Einmündung Rottweg in die W.-Leeb-Straße

Stadträtin Noske äußert die Bitte, an der Einmündung des Rottweges in die Wolfgang-Leeb-Straße einen Verkehrsspiegel anzubringen. Autofahrer sehen an dieser Kreuzung äußerst schlecht in die Vorfahrtsstraße, was durch den vor kurzem geschehenen Verkehrsunfall bestätigt wird.

Hierzu wird angesprochen, dass die Situation durch die Aufhebung des ersten Parkplatzes südlichen der Einmündung bedeutend entschärft würde. Die Problematik wird in der nächsten Verkehrsschau vor Ort begutachtet.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:8.5 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

Wünsche, Anregungen und Informationen
70 jähriges Bestehen des Schwimmbades

Stadtrat Blaschke gibt bekannt, dass im Jahr 2016 das Freibad Hubmühle 70 Jahre besteht. Zudem gibt es das Piratenfest dann 20 Jahre. Aufgrund dessen solle überlegt werden, dies zum Anlass für ein größeres Fest zu nehmen.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 22.10.2015

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:8.6 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

**Wünsche, Anregungen und Informationen
Rückmeldungen zu Anregungen aus dem Stadtrat**

StR Staller weist darauf hin, dass viele Anfragen und Anregungen aus den Reihen des Stadtrates kommen, aber die Rückmeldungen nicht oder nicht zeitnah erfolgen. Er bittet, Informationen auch weiterzugeben, zumal noch einige Antworten offen sind.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen diese Ausführungen zur Kenntnis.